

Zitteliana 92

An International Journal of Palaeontology and Geobiology



6. Arbeitstreffen deutschsprachiger Echinodermenforscher Sassnitz/Rügen

06.–08. April 2018

Informationen, Kurzfassungen und Arbeiten

CONTENTS / INHALT

Grußwort	3
Vorwort	4
Kurzfassungen	5
Mike Reich, Ekkehard Herrig, Peter Frenzel & Manfred Kutscher Die Rügener Schreibkreide – Lebewelt und Ablagerungsverhältnisse eines pelagischen oberkretazischen Sedimentationsraumes	17
Mike Reich & Manfred Kutscher <u>Short Communication:</u> Die Echinodermen der Rügener Schreibkreide (Maastrichtium, Deutschland) – ein kurzes Update der nachgewiesenen Arten	32
Martin Röper & Mike Reich <u>Short Communication:</u> Übersicht zur Verbreitung der Echinodermata in den Oberjura-Plattenkalken (Kimmeridgium–Tithonium) des Solnhofenarchipels (Bayern, Deutschland)	37

Grußwort

Sehr geehrte Gäste der Stadt Sassnitz,

heute heißt es zum 6. Mal:

Treffen der deutschsprachigen Echinodermenforscher!

Die Stadt Sassnitz begrüßt Sie herzlich und ist gern Gastgeber nach den letzten Treffen in Wien (2008) und Stuttgart (2013). Die Teilnehmer kommen vorwiegend aus den deutschsprachigen Ländern. Das Treffen wurde hier in Vorpommern (2001 in Greifswald) ins Leben gerufen, um all jenen Zoologen, Paläontologen und Privatforschern und -sammelern, die sich mit Stachelhäutern beschäftigen, eine fachliche Plattform zu bieten.

Echinodermen, zu Deutsch auch Stachelhäuter genannt, sind attraktive marine Lebewesen mit einem zumeist harten Gehäuse und oft ansitzenden Stacheln. Dazu zählen heute unter anderem die Seeigel und die Seesterne, von denen es in der (westlichen) Ostsee nur einige wenige Arten gibt. Dafür sind aber aus unserer Rügener Kreide zahlreiche (> 150) Arten von Seeigeln, Schlangen- und Seesternen, Seelilien und Seegurken bekannt geworden. Hinzu kommen noch diverse Arten von bereits längst ausgestorbenen Stachelhäuterformen aus dem Erdaltertum (Paläozoikum), die uns die Eiszeiten aus skandinavischen und baltischen Gesteinen vor die Tür (Strände, Äcker, Kiesgruben) 'gelegt' haben.

Den Teilnehmerinnen und Teilnehmern wünsche ich einen spannenden Aufenthalt und bleibende Eindrücke!

Seien Sie nochmals herzlich willkommen in unserer noch jungen Stadt,

Ihr

Frank Kracht
Bürgermeister



Frank Kracht